

Pressemitteilung

Partnerschaftliche Zusammenarbeit für eine starke Wirtschaftsregion

Region Ostwürttemberg, 14. Oktober. Der neue Vorsitzende des WiRO-Aufsichtsrats steht fest. Dr. Joachim Bläse, Landrat des Ostalbkreises, wurde einstimmig gewählt. Die Gesellschafter bekannten sich auch weiterhin zu Verständigung und partnerschaftlicher Kooperation in der regionalen Wirtschaftsförderung.

Im Rahmen der Aufsichtsratssitzung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO) am 14. Oktober 2020 im Landratsamt Heidenheim wurde der neue Aufsichtsratsvorsitzende gewählt. Die Mitglieder sprachen sich einstimmig für Dr. Joachim Bläse aus, der seit Mitte September als neuer Landrat des Ostalbkreises im Amt ist.

„Ich freue mich über die Wahl und das entgegen gebrachte Vertrauen der Mitglieder. Die Arbeit der WiRO begleite ich schon seit vielen Jahren und schätze ihren Beitrag zur Entwicklung und Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in Ostwürttemberg. Gerade in der aktuellen Zeit ist eine starke und aktive Wirtschaftsförderung von herausragender Bedeutung“, erklärt Dr. Joachim Bläse.

Er folgt damit auf den ehemaligen Aufsichtsratsvorsitzenden und Landrat Klaus Pavel, der im September dieses Jahres in den Ruhestand verabschiedet wurde. Mit seinem großen Engagement hatte Pavel in seiner 24-jährigen Amtszeit einen maßgeblichen Beitrag für das positive Image der Region sowohl innerhalb als auch über die Regionsgrenzen hinaus geleistet.

„Dieses positive Image gilt es weiterhin zu stärken“, so Nadine Kaiser, Geschäftsführerin der WiRO. „Hierfür setzen wir auf zielgerichtetes Standort- und Regionalmarketing unter Einbindung der regionalen Partner.“ Konkrete Maßnahmen sind etwa neue Veranstaltungsformate wie der „UnternehmerTREFF digital“, den die WiRO seit Juli als neue digitale Austauschplattform organisiert, sowie zielgruppenorientierte Öffentlichkeitsarbeit. Hier bieten insbesondere die sozialen Medien ein großes Potential.

Dabei greift die WiRO auf ein enges Netzwerk an regionalen Kooperationspartnern zurück. Starke finanzielle Unterstützung erhält die WiRO außerdem von der Kreissparkasse Ostalb als Hauptfinanzier, den Volks- und Raiffeisenbanken im Ostalbkreis, der Kreissparkasse Heidenheim und der EnBW ODR AG. Landrat Peter Polta, der die Sitzung in seiner Funktion als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender leitete, dankte im Namen der Gesellschafter Landkreis Heidenheim und Ostalbkreis den Finanziers, die die WiRO auch in den kommenden Jahren weiterhin finanziell unterstützen werden.

Im Rahmen einer Gesellschaftervereinbarung einigten sich die Landräte Dr. Joachim Bläse und Peter Polta auf einen turnusmäßigen Wechsel des WiRO-Aufsichtsratsvorsitzes sowie des Stellvertreters im Abstand von zwei Jahren. Des Weiteren ist ihnen ein enger Austausch sowie eine partnerschaftliche Zusammenarbeit in der regionalen Wirtschaftsförderung ein besonderes Anliegen.

„Ostwürttemberg ist bekannt als der Raum für Talente und Patente – zahlreiche Erfolgsgeschichten prägen unsere Region. Ziel der WiRO ist es, diesen eine Plattform zu bieten und für die Innovationskraft des Wirtschaftsstandortes zu werben, was wir gemeinsam mit den Partnern und mit der finanziellen Unterstützung unserer Finanziers in den kommenden Jahren fortsetzen und verstärken“, fasst Nadine Kaiser zusammen.



Bildunterschrift: Die Finanziers der WiRO, die Kreissparkasse Ostalb, die Bezirksvereinigung der Volks- und Raiffeisenbanken im Ostalbkreis, die Kreissparkasse Heidenheim und die EnBW ODR AG, werden die Arbeit der regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft gemeinsam mit den Gesellschaftern Ostalbkreis und Landkreis Heidenheim in den kommenden Jahren weiterhin finanziell unterstützen.

Personen (v.l.n.r.): Hartmut Reck (EnBW ODR AG), Landrat Dr. Joachim Bläse (Ostalbkreis), Markus Frei (Kreissparkasse Ostalbkreis), Nadine Kaiser (WiRO), Karl Magenau (VR-Bank Ostalb), Landrat Peter Polta (Landkreis Heidenheim), Dieter Steck (Kreissparkasse Heidenheim)

Bildquelle: Landratsamt Heidenheim, Fotografin: Pia Schneider

Oktober 2020